

## Herzliche Grüße aus den Häusern Ruhrgarten und Ruhrblick!



Mülheim, im Juli 2021

### Carpe diem... Genieße den Tag!

Im März 2020 begann Corona unser Leben zu verändern. Seitdem halten wir Sie mit dem neu eingeführten Newsletter auf dem Laufenden. Neben allem Ernsten und Traurigen haben wir immer versucht, Sie an unserem Leben teilhaben zu lassen und vor allem eins zu zeigen: Wir erkennen die Momente, die es zu genießen gilt, wir nehmen freundliche Gaben und jede Art von Hilfe mit großer Dankbarkeit an und wir haben immer den Blick für das Gute behalten. Ein leckeres Eis, ein munterer Fußballabend, ein Wiedersehen und auch ein Abschied von lieb gewordenen Begleiterinnen – es gibt ganz viel Schönes in unseren Häusern, mit und für unsere Bewohnerinnen und Bewohner sowie die Mitarbeitenden.

Genießen Sie den Sommer, Urlaubsmomente und gute Begegnungen!

Herzliche Segensgrüße,

Ihr Oskar Dierbach

### Unser Leben in den Wohnbereichen

#### Endlich sind sie wieder da: Die Grünen Damen und Herren

Seit Ende Mai dürfen die ehrenamtlichen Grünen Damen und Herren wieder in unsere Häuser. Corona-bedingt mussten wir seit März 2020 auf die Ehrenamtlichen verzichten. Nun, nach Impfungen und bei niedriger Inzidenz, dürfen sie wieder zu uns kommen.

Die Zeit, die sie unseren Bewohnerinnen und Bewohnern schenken, stellt eine große Bereicherung für unsere Einrichtung dar.

Ein Mensch-ärgere-dich-nicht Spiel am Nachmittag, ein Spaziergang nach dem Frühstück, die spontane Erzählrunde im Speisesaal: Ihr Einsatz und ihr Engagement ergänzen die Arbeit unserer Pflege und Betreuung ganz wunderbar. Es tut gut, solche Menschen an unserer Seite zu haben.

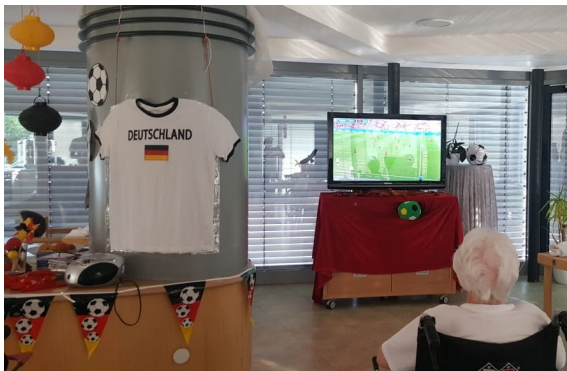


## Unsere Mitarbeiter-Teams in außergewöhnlichen Zeiten

### Rudelgucken in der WG 1

Die Fußball-Europameisterschaft 2021 werden wir in Deutschland ganz schnell abhaken. Aber es gab ein spannendes Spiel gegen Portugal, das die deutsche Mannschaft für sich entscheiden konnte.

War es Zufall oder Vorahnung? In der WG 1 hatte das Team der Pflege und Betreuung diesen Samstagabend zum Fußballabend erklärt. Super-Deko, großer Fernseher, leckeres Essen – die Stimmung war gut und der Erfolg unserer Jungs krönte diesen besonderen Abend!



### Oskar's Eisparty

Eine schöne Tradition durfte in diesem Jahr wieder aufleben: Einmal im Jahr spendiert Herr Dierbach den Mitarbeitenden einen großen Eisbecher, als Geste des Dankes für so vieles, was im ganzen Jahr geleistet wird.

Dieses Jahr wurde die Einladung erweitert, auch die Bewohnerinnen und Bewohner waren herzlich eingeladen. Auf unserer schönen Ruhrterrasse konnte Herr Dierbach beweisen, dass er auch ein Eiscafé betreiben könnte. Es hat allen gut geschmeckt und den Tag zu einem ganz besonderen gemacht.



## Unsere alltäglichen Herausforderungen

### Ein großes Dankeschön an alle, die uns bei den Schnelltests unterstützt haben

Als im Dezember 2020 von der Landesregierung die Anordnung kam, dass die Einrichtungen Schnelltests für Bewohner, Mitarbeitende und Besucher anbieten müssen, waren wir ratlos. Wie sollen wir diese Arbeit - mitten in der Corona-Welle - nun auch noch bewältigen? Aber die Notwendigkeit und Sinnhaftigkeit solcher Tests stand natürlich nie außer Frage.

Das Ministerium bot uns ebenfalls im Dezember 2020 ein Freiwilligenregister an. Auf unsere Anfrage hin bekamen wir eine Liste mit medizinisch vorgebildeten Menschen, die



sich als Freiwillige für Impfaktionen und Schnelltests gemeldet hatten.

Wir haben einige angesprochen, zwei davon haben uns von Dezember bis Juni tatkräftig unterstützt. Hinzu kamen befreundete Ärztinnen und eine Apothekerin, die ebenfalls freiwillig bei uns Tests durchgeführt haben.

Wohlgemerkt, teilweise neben einem anderen Vollzeit-Job, als zusätzlicher Einsatz in dieser Krise.

Viele von Ihnen, liebe Angehörige und liebe Kolleginnen und Kollegen, haben diese großartigen Frauen bei den Schnelltests in der

Muckibude kennen- und schätzengelernt. Nun haben wir uns teilweise von ihnen verabschiedet, weil wesentlich weniger getestet wird und weil die Doppelbelastung für die Betroffenen einfach zu groß wurde. Auf beiden Seiten gab es lachende und weinende Augen: Gut, dass diese extreme Corona-Zeit vorüber ist; schade, dass sich unsere Wege wieder trennen.

Aber der Herbst wird kommen und wer weiß, wie es weiter geht.... Auf jeden Fall haben wir „Auf Wiedersehen“ gesagt und nicht „Adieu“!

## In eigener Sache

### Newslettersversand per E-Mail

An dieser Stelle noch einmal unsere Bitte: Wenn Sie persönlich schnell und unkompliziert Informationen erhalten möchten (z.B. Angehörigenbriefe, diesen Newsletter o.ä.) oder weitere Angehörige bzw. nahe Freunde ebenfalls unsere Informationen direkt erhalten möchten, können alle Interessierten uns ihre E-Mail-Adresse mitteilen an [info@haus-ruhrgarten.de](mailto:info@haus-ruhrgarten.de). Wir werden diese dann ausschließlich zu diesem Zweck in unseren E-Mail-Verteiler aufnehmen.